

# Projektzertifikat

Die Schülerin/der Schüler \_\_\_\_\_ hat vom XXX bis XXX an einem Projekt im Rahmen des Deutschunterrichts der Klasse XX mit Erfolg teilgenommen.

Unter dem Thema „XXX“ erstellten die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen jeweils selbständig eine Station der Ausstellung. Sie beschafften Exponate, gestalteten Text-Bild-Dokumentationen, zeichneten Video-Interviews auf und vieles andere mehr.

Am XXXX präsentierte die Klasse ihre Ausstellung an einem ganzen Schultag ihren Mitschülerinnen und Mitschülern aus den Klassen XXX. Am XXX wurde die Ausstellung erneut einer weiteren Öffentlichkeit präsentiert.

In der anschließenden Reflexion des Projekts wurde mit den Schülerinnen und Schülern ausführlich besprochen, mit welchen Problemen die Bewertung einer Projektarbeit behaftet ist. Neben den erarbeiteten sachlichen Inhalten galt es vor allem auch die Zusammenarbeit im Team, die Kreativität, den Einsatz, das Auftreten der Jugendlichen während der Präsentation u.v.m. für eine angemessene Bewertung zu berücksichtigen.

Daher kamen **neue Formen der Leistungsbewertung** zum Einsatz.

- 1.** Hatten die Schülerinnen und Schüler während der Präsentation am XXX die Aufgabe, zwei Mitschüler/innen über einen Zeitraum von vier Unterrichtsstunden genau zu beobachten und folgende Kriterien zu bewerten: „Einsatz“, „Ausdauer“, „Körperhaltung“, „Freundlichkeit“, „Ausstrahlung“, „Umgang mit Mitschülern“, „Wie gut spricht sie/er?“, „Wie gut geht sie/er auf Fragen ein?“, „Wie viel trägt sie/er zum Gelingen der Präsentation bei?“
- 2.** Nach Abschluss des Projekts fanden Bewertungsgespräche in den Kleingruppen statt. Sie hatten einerseits zum Ziel, die Gruppenleistung nach den Kriterien „Einsatz“, „Teamarbeit“, „Sachverstand“ und „Ergebnis (Unsere Station“ zu bewerten. Andererseits erhielt jede Schülerin/jeder Schüler von seiner Gruppe eine Einschätzung seiner Leistung nach den Kriterien „Einsatz“, „Teamfähigkeit“, „Sachverstand“, „Anteil an der Gruppenarbeit“, „Präsentation“.
- 3.** Führte der Lehrer so genannte Feedback-Gesprächen mit jeder Gruppe und anschließend mit jeder Schülerin/jedem Schüler persönlich. In diesen Gesprächen ging es darum, die vorgenommene Leistungsbewertung für die zukünftige Lernentwicklung fruchtbar zu machen, über Stärken und Schwächen des einzelnen zu reden und ihm Tipps und Hilfen für eine Verbesserung seiner Leistungen zu geben.

Nach Auswertung aller Formen der Leistungsbewertung ergab sich die Gesamtnote:

---

Herborn, XXX

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): \_\_\_\_\_

Hinweis: Die Leistung der Schülerin/des Schülers hat den Stellenwert einer Deutsch-Klassenarbeit.